



Effektive Absicherung durch die Kombination von Krankentagegeld und Berufsunfähigkeitsschutz. Foto: SIGNAL IDUNA

04.01.2021 09:00 CET

Versicherungsschutz bei Arbeits- und Berufsunfähigkeit: Die Kombination macht's

(Januar 2021) Nach langer Arbeitsunfähigkeit lautet die Diagnose nicht selten „berufsunfähig“. Die finanziellen Folgen treffen jedermann empfindlich. Die SIGNAL IDUNA rät daher zu einer Kombination aus Krankentagegeldversicherung (KTG) und Berufsunfähigkeitsschutz (BU).

Wichtig ist dabei, dass beide Versicherungen möglichst lückenlos ineinandergreifen. Und das ist nicht immer selbstverständlich. Von den

Kunden wird es daher im Fall der Fälle oft als vorteilhaft angesehen, wenn das Krankentagegeld bei einem Krankenversicherer und die Berufsunfähigkeitsversicherung bei einem Lebensversicherer der gleichen Unternehmensgruppe bestehen.

Nach den Bedingungen der privaten Krankenversicherung enden KTG-Leistungen, wenn der Krankenversicherer feststellt, dass der Versicherte berufsunfähig ist. Ob dann eine anderweitig bestehende BU-Absicherung sofort in die Bresche springt, ist nicht sicher. Denn die Bedingungswerke von Kranken- und Lebensversicherung kennen keine deckungsgleiche Definition von „Berufsunfähigkeit“. Im ungünstigsten Fall kann es daher sein, dass der Versicherte kein Krankentagegeld mehr bekommt, aber auch die versicherte BU-Rente nicht bewilligt wird, weil nach den Bedingungen der Lebensversicherung keine Berufsunfähigkeit vorliegt.

Fair für den Kunden

Wer dagegen für seine Existenzsicherung das Krankentagegeld und das Berufsunfähigkeits-Risiko bei SIGNAL IDUNA absichert, erhöht die Chance auf einen lückenlosen Versicherungsschutz. Enden die Zahlungen aus der Krankentagegeldversicherung vertragsgemäß aufgrund Berufsunfähigkeit, greifen meist unmittelbar die Leistungen aus der Berufsunfähigkeitsabsicherung wegen dort festgestellter Berufsunfähigkeit. Und das solange Berufsunfähigkeit im Sinne der dortigen Versicherungsbedingungen vorliegt. Der Versicherte wird in der Regel also nicht in die Lücke zwischen zwei Versicherungen fallen.

Für den BU-Schutz empfiehlt SIGNAL IDUNA das bereits mehrfach ausgezeichnete Produktkonzept SI WorkLife. Es bietet einen passgenauen und finanzierbaren Schutz gegen Einkommensverluste bei Berufsunfähigkeit aufgrund von Krankheit oder Unfall. Und dies auch für vorwiegend körperlich tätige Berufsgruppen.

Innerhalb der BU-Variante wurden die Kalkulationsgrundlagen verbessert, die Bedingungen aktualisiert und die Leistungen ausgeweitet. Allein durch die neue Tarifikalkulation sanken die Einstiegshürden in den Einkommensschutz in vielen Fällen deutlich. Mit wenigen Zusatzfragen wird die Tätigkeit des Antragsstellers genauer erfasst und zudem immer geprüft, ob es möglich ist, in eine günstigere Berufsgruppe eingestuft zu werden – etwa bei

Meisterberufen.

Selbst bei einer dem Selbständigen zumutbaren Umorganisation des Betriebes bietet die Top-Variante SI WorkLife EXKLUSIV PLUS eine einmalige Umorganisationshilfe in Höhe von sechs Monatsrenten. Ebenfalls möglich: Ohne Begründung kann in der Regel mit der Beitragszahlung für die Dauer von zwei Jahren zinslos pausiert werden.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht zurück auf kleine Krankenunterstützungskassen, die Handwerker und Gewerbetreibende vor über 100 Jahren in Dortmund und Hamburg gegründet hatten. Heute hält die SIGNAL IDUNA das gesamte Spektrum an Versicherungs- und Finanzdienstleistungen für alle Zielgruppen bereit.

Der Gleichordnungskonzern betreut mehr als zwölf Millionen Kunden und Verträge und erzielt Beitragseinnahmen in Höhe von rund sechs Milliarden Euro.

Weitere Informationen zur SIGNAL IDUNA Gruppe finden Sie auf www.signal-iduna.de

Kontaktpersonen



Edzard Bennmann

Pressekontakt

Pressesprecher und Leiter Unternehmenskommunikation

edzard.bennmann@signal-iduna.de

0231 135-3539



Claus Rehse

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Unfall- und Sachversicherungen

claus.rehse@signal-iduna.de

0231 135-4245



Ann-Kathrin Wacker

Pressekontakt

Pressereferentin

stv. Pressesprecherin private Krankenversicherungen

ann-kathrin.wacker@signal-iduna.de

0231 135-2514



Thomas Wedrich

Pressekontakt

Pressereferent

stv. Pressesprecher Lebensversicherung, Finanzen

thomas.wedrich@signal-iduna.de

040 4124-3834